

60 Jahre  
Sportfreunde  
Grißheim e.V.



vom 1.—10. August 1980

## Die Vorstandschaft im Jubiläumsjahr

1. Vorstand	Fritz Meier
2. Vorstand	Artur Kraus
Kassierer	Bernhard Eisele
Schriftführer	Josef Meier
Spielausschußvorsitzender	Peter Schwäble
Jugendleiter	Rolf Kaufmann
Aktive Beisitzer	Hans Gerwig
	Berthold Manlet
Passive Beisitzer	Alfred Kübler
	Horst Krusch
Platzkassierer	Ernst Braunschweig
	Bernhard Kübler

Abteilungsleiter  
Tischtennis und  
AH-Gymnastik

Heinz Duffner

Abteilungsleiterin  
Damen-Gymnastik

Hannelore Peisert

### Trainer

I. und II. Mannschaft  
A-Jugend  
B-Jugend  
C-Jugend  
D-Jugend  
Tischtennis  
Damen-Gymnastik

Gerd Leibe, Müllheim  
Artur Kraus  
Helmut Görtz  
Andreas Vogt  
Bernd Schlemmer  
Otto Leibe  
Frau Schwab, Heitersheim

### Betreuer

I. Mannschaft  
II. Mannschaft  
A-Jugend  
B-Jugend  
C-Jugend  
D-Jugend

Helmut Boch  
Michael Gramespacher  
Bernhard Kübler  
Josef Meier  
Helmut Boch  
Rolf Kaufmann

### Schiedsrichter

Paul Zimmermann  
Ernst Kübler

### Platzwarte

Rolf Kaufmann  
Bernd Schlemmer

**Platzordner**

Helmut Beyer  
Franz Tebart  
Alfred Selz  
Alfred Kübler  
Günter Kübler

**Kassenprüfer**

Paul Zimmermann  
Hans-Heini Simon

**Ballwart**

Max Selz

**Ehrenvorsitzender**

Fritz Meier

**Ehrenmitglieder**

Emil Leibe  
Max Maier, sen.  
Max Selz  
Karl Selz  
Otto Selz  
Ernst Simon  
Karl Walch

**Anlässlich des 60jährigen Jubiläums  
werden zu Ehrenmitgliedern ernannt**

Karl Gutmann  
Fritz Leibe  
Emil Gramespacher  
Otto Kraus

*Allen Freunden der Sportfreunde Grißheim  
im Namen des Gemeinderates der Stadt Neuenburg  
ein herzliches Willkommen!*

Wenn die Sportfreunde Grißheim e.V. in diesen Tagen ihr 60jähriges Vereinsjubiläum feiern, dann geschieht dies sicher mit einem berechtigten Stolz.

Nach einer bewegten Geschichte, in der die Kriegs- und Nachkriegsjahre zweifellos den für das Vereinsgeschehen Verantwortlichen erhebliche Schwierigkeiten bereiteten, haben sich die Sportfreunde Grißheim e.V. nicht nur behaupten, sondern – legt man am Heute Maßstab an – zu einer in jeder Hinsicht hervorragend situierten Vereinsgemeinschaft entwickeln können. Die weitgehend in Eigenleistungen geschaffenen Sportanlagen – ein Rasen- und ein Trainingsplatz und ein mustergültig ausgestattetes Vereinsheim – legen beredtes Zeugnis davon ab, daß der Idealismus bei den Aktiven und auch bei den passiven Vereinsmitgliedern groß geschrieben wird. Ein nachahmenswertes Beispiel in einer Zeit, in der so oft beklagt wird, sie sei durch materielles Zweckdenken und Gewinnstreben geprägt und Gemeinsinn und Idealismus würden immer stärker in den Hintergrund treten. Hut ab, vor den Leistungen der Sportfreunde Grißheim e.V., im besonderen vor der Leistung der 1. Mannschaft, welche sich in einem Feld renommierter Clubs als Bezirksligist wacker geschlagen und die Saison mit einem hervorragenden 4. Platz abgeschlossen hat!

Mein aufrichtiger Dank gilt all denen, die sich um die Sportfreunde Grißheim e.V. in irgendeiner Weise verdient gemacht haben.

Mit dem Dank verbinde ich auch den nicht minder herzlichen Wunsch für eine weitere erfolgreiche und gedeihliche Entwicklung des Vereins.

MAX SCHWEINLIN  
Bürgermeister

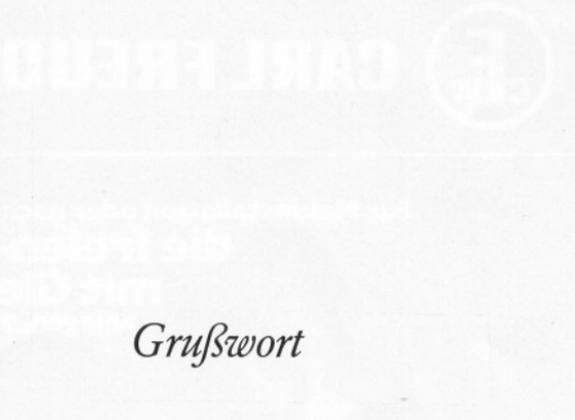
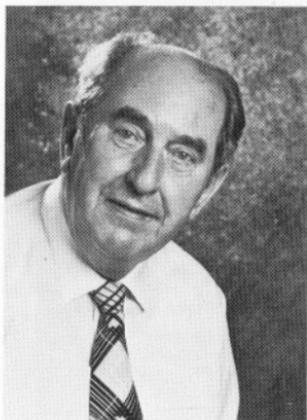
## *Zum Geleit*

Mit dem 60jährigen Jubiläum der Sportfreunde Grißheim kann der Verein auf eine jahrzehntelange erfolgreiche Geschichte zurückblicken. Er kann gleichzeitig für sich in Anspruch nehmen, bedeutsame Aufbauarbeit für den Fußballsport geleistet zu haben. Durch die Zielstrebigkeit einer besonnenen und verantwortungsbewußten Vereinsleitung, gestützt auf das Vertrauen treuer und zuverlässiger Anhänger, wuchs hier im Laufe der Jahrzehnte ein Verein heran, der nicht nur im engeren Heimatgebiet, sondern weit über die Grenzen hinaus Achtung und Ansehen genießt. Der Sport in seiner Gesamtheit ist ein wesentlicher Faktor unseres heutigen gesellschaftlichen Lebens. Er fordert in erhöhtem Maße den Einsatz körperlicher und geistiger Kräfte. Damit dient der Sport der Erhaltung der Gesundheit als einem der höchsten menschlichen Güter.

Daneben hat der Sport auch eine erzieherische Wirkung. Die sportliche Leistung wird überwiegend in der Gemeinschaft erbracht. Die starke Inanspruchnahme zwingt den Einzelnen zu Verzicht und Selbstdisziplin. Gefördert werden die Pflege der Freundschaft und Kameradschaft sowie die Achtung vor dem Mitmenschen. Von entscheidender Bedeutung im Vereinsleben ist auch die Zielsetzung, die Jugend zu gewinnen und für den Sport zu begeistern. Eine besondere Anerkennung verdienen aber jene Männer, die unverdrossen und unermüdlich an verantwortungsvoller Stelle die Lasten der Vereinsarbeit zu tragen hatten, in guten und in schweren Zeiten. Ihr Wirken gab dem Verein Inhalt und Gestalt.

Zum Jubiläumsfest gilt dem Sportverein unsere Gratulation, ein Grußwort allen Gastvereinen und ein herzliches Willkommen namens der Ortsverwaltung Grißheim allen Freunden des Fußballsports aus nah und fern. Mögen die festlichen Tage einen guten und harmonischen Verlauf nehmen.

KARL WEBER  
Ortsvorsteher



## *Grußwort*

Als vor 60 Jahren in Grißheim die Sportfreunde gegründet wurden, war noch nicht vorauszusehen, welch gewaltigen Aufschwung der Fußballsport nehmen würde. Ich darf Sie heute, zu Ihrem 60jährigen Vereinsjubiläum recht herzlich beglückwünschen.

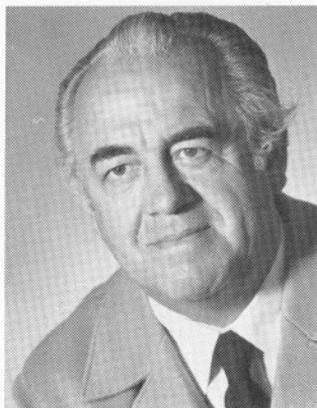
Ich darf Ihrem Verein bestätigen, daß er beim Südbadischen Fußballverband einen guten Namen hat und sich immer für die Belange des Verbandsgeschehens interessierte. Die Sportfreunde Grißheim haben im Verlauf der letzten 60 Jahre Hervorragendes geleistet. Dies alles war nur deshalb möglich, weil der Verein immer aufopferungsvolle Idealisten hatte, die sich für die Belange des Vereines ehrenamtlich einsetzten. Deshalb sollte bei Ihrem Jubiläum nicht versäumt werden, all derer zu gedenken, die sich in den letzten 60 Jahren um den Verein verdient gemacht haben.

Die Alten können mit Stolz auf das vollbrachte Werk zurückblicken, an den Jungen liegt es, das übernommene Erbe würdig zu verwalten!

Ihren Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich einen schönen Verlauf und verbleibe mit freundlichen Grüßen

H. KÖBELE

1. Vorsitzender Südbadischer Fußballverband



## *Grußwort*

Unser Fußball hat wie kein anderer Sport die ganze Welt erobert. Wenn wir uns ihm verschrieben haben, so ist dies nicht nur aus reinem Spielbetrieb, sondern wir wollen bewußt auch der Werte teilhaftig werden, die im Wesen des Sportes begründet sind. Neben Freude und Entspannung erstreben wir auch die Entwicklung einer Persönlichkeit, die überall im Leben jene Erwartungen erfüllt, welche die Gemeinschaft an sie zu stellen hat.

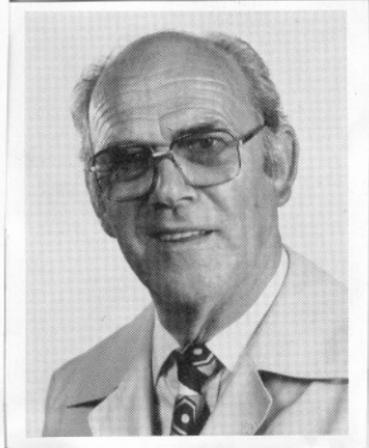
Im wechselvollen Auf und Ab hat der Verein Sportfreunde Grißheim oft schwierige Klippen umschiffen müssen. Aber immer wieder sind Begeisterung und Kameradschaft Quelle gewesen, aus der Kraft und Wille geschöpft wurde. Zahllose Opfer an Geld, Zeit, Mühe und Arbeit geben Zeugnis von der Hingabe der Mitglieder, den Bestand des Vereins auch für die Zukunft zu sichern.

Ich beglückwünsche die Sportfreunde Grißheim zum 60jährigen Jubiläum und zolle allen Dank für die im Dienste der Jugend und des Fußballs geleistete Arbeit.

Besonders hervorzuheben ist hier der 1. Vorsitzende Herr Fritz Meier, der als einziger Vereinsvorstand im Bezirk nunmehr im 30. Jahre seiner Tätigkeit steht.

Den Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich einen sportlichen und erfolgreichen Verlauf.

FRANZ LICKERT  
Bezirksvorsitzender



## *Grußwort*

Als 1. Vorsitzender der Sportfreunde Grißheim e.V. darf ich Sie im Namen des gesamten Vorstandes zu unserem 60jährigen Vereinsjubiläum in Grißheim recht herzlich willkommen heißen.

Gleichzeitig danken wir allen, die durch Unterstützung und Spenden zum Gelingen unseres Jubelfestes mitgeholfen haben.

Seit Gründung bis heute haben sich immer wieder Idealisten, Freunde und Gönner gefunden, die sich dem Fußballsport verschrieben haben. Ihnen ist hiermit nochmals gedankt.

Wir haben in guter Gemeinsamkeit vieles erreicht. All dies hat dazu beigetragen, daß wir als leistungsfähiger, starker und gesunder Verein, der von treuen Mitgliedern und durch starke Anteilnahme der Bevölkerung unseres Ortes getragen wird, in diesem Jahr mit Stolz unser 60jähriges Bestehen feiern können. Einer sehr guten Jugendarbeit in den letzten Jahren und einer guten Kameradschaft haben wir es zu verdanken, die bis zum heutigen Tag spielerischen Erfolge zu erreichen.

Möge sich der gesunde Geist, jung und alt weiterhin zusammenfinden zu gemeinsamer Arbeit und Tatkraft.

Allen Mitgliedern, insbesondere der Jugend soll das erreichte bis zum heutigen Tage Kraft und Anregung geben, damit der Verein mit Ruhe und Zuversicht in die Zukunft blicken kann.

Unseren Gästen, Freunden und Zuschauern darf ich während unseren Jubiläumstagen recht angenehmen Aufenthalt, sowie guten fairen Sport, wünschen.

FRITZ MEIER  
1. Vorsitzender



Festprogramm  
zum 60jährigen Jubiläum  
der  
Sportfreunde Grißheim e.V.

**Freitag, 1. 8. 1980**

20.00 Uhr **Festbankett** in der »Rheinhalle« unter Mitwirkung des Musikvereins Grißheim, Gem. Chor Grißheim, anschließend Tanz mit »Ricky«

**Samstag, 2. 8. 1980**

13.00 Uhr Grißheim D-Jugend - Hartheim D-Jugend  
14.00 Uhr Grißheim B-Jugend - Obermünstertal B-Jgd.  
15.20 Uhr Grißheim AH - Buggingen AH  
17.00 Uhr Heitersheim I - Staufen I  
20.00 Uhr **Unterhaltungsabend** in der »Rheinhalle« mit den »Fidelen Rebländer«, dem Gesangstrio »Raab«, die Jugend-Akkordeongruppe Grißheim und der Damen-Gymnastikgruppe.  
Zum Tanz spielen »Die Fidelen Rebländer«.

**Sonntag, 3. 8. 1980**

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Totenehrung  
11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Grißheim auf dem Sportplatz  
13.00 Uhr Grißheim C-Jugend - Neuenburg C-Jugend  
14.10 Uhr Grißheim I - Bentheim I  
15.50 Uhr Buggingen I - Auggen I  
17.30 Uhr Grißheim A-Jugend - Buggingen/  
Hügelheim A-Jugend

**Montag, 4. 8. 1980**

17.30 Uhr Grißheim II - Buggingen II  
ab 19.00 Dorfspiele

**Dienstag, 5. 8. 1980**

17.00 Uhr Grißheim B-Jugend - Seefeldten B-Jugend  
18.20 Uhr Zienken I - Gündlingen I

**Mittwoch, 6. 8. 1980**

17.00 Uhr Grißheim A-Jugend - Reute A-Jugend  
18.30 Uhr Grißheim I - Reute I

**Donnerstag, 7. 8. 1980**

ab 17.30 Uhr Dorfspiele

**Freitag, 8. 8. 1980**

17.00 Uhr Endspiel der Dorfspiele  
18.10 Uhr Seefeldten I - Schlatt I

**Samstag, 9. 8. 1980**

ab 12.45 Pokalturnier mit den Mannschaften:  
Eschbach II Bremgarten II  
Grißheim II Heitersheim II  
Hartheim II Tunsel II  
17.15 Uhr Werbespiel:  
Grißheim D-Jugend - Buggingen D-Jugend

**Sonntag, 10. 8. 1980**

ab 12.45 Wanderpokalturnier »Rund um den Flugplatz« mit den Mannschaften:  
Eschbach I Bremgarten I  
Grißheim I Heitersheim I  
Hartheim I Tunsel I  
17.15 Uhr Werbespiel:  
Grißheim C-Jugend - Eschbach C-Jugend  
18.20 Uhr Endspiel der Gruppensieger  
Anschließend Siegerehrung

## *Alte Herren- und Tisch-Tennis-Abteilung*

Die AH-Gymnastik-Gruppe wurde am 8. August 1977 als Unterabteilung der Sportfreunde Grißheim e.V. ins Leben gerufen.

18 Männer verschiedener Altersgruppen finden sich, wenn auch nicht immer vollzählig, zu ihrer wöchentlichen Gymnastik-Stunde in der Rheinhalle ein. Jeder hat Spaß an dieser sportlichen Betätigung und tut gleichzeitig etwas für seine Gesundheit.

Mit der AH-Gymnastik-Gruppe wurde gleichzeitig auch die Tischtennis-Abteilung gegründet.

Nach Wochen ungeduldigen Wartens konnten im Herbst 1977 die Herren- und die Jugendmannschaft auf den gespendeten TT-Platten ihr erstes »Match« austragen. Das Interesse der Grißheimer Jugend an dieser Sportart ist erstaunlich groß; außer 15 Erwachsenen gehören über 65 Jugendliche der TT-Abteilung an.

Am Aufbau dieser Abteilung und der laufenden Unterweisung und Betreuung der begeisterten Jungen und Mädchen hat unser Trainer Otto Leibe ganz erheblichen Anteil. Von den Spielern Ekkehard Hipp, Wolfram Leibe, H.-J. Schmidt und Rainer Weber wird der Trainer bestens unterstützt. In der Spielsaison 1979/80 hat die Herren-Mannschaft in der Kreisklasse »C« - Staffel I - und die Jugendmannschaft in der Jugendstaffel - III - bereits ihr Können bewiesen.

Die Gründung der Altherren-Gymnastikgruppe und der Tischtennis-Abteilung geht auf die Initiative unseres Mitgliedes Heinz Duffner zurück.

## *Damen-Gymnastik-Abteilung*

Seit dem 1. Januar 1980 gehört die Damen-Gymnastik-Gruppe als Unterabteilung den »Sportfreunden Grißheim« an.

Die Gruppe bildete sich am 12. Oktober 1971 im Anschluß an eine Elternversammlung auf Initiative von Frau Elsbeth Müller, sie ist bis heute noch die Seele des Gymnastik-Vereins.

Die jungen Frauen des Dorfes wollten sich gern körperlich fit halten. Es fand sich schnell eine Freundin, die sich in Kursen zur Gymnastik-Lehrerin ausbilden ließ. Es handelte sich um Frau Cornelia Schwab, die diese Funktion auch heute noch ausübt. Man traf sich regelmäßig einmal in der Woche und turnte, lief, fuhr Rad, ging schwimmen, übte sich in Ballspielen, und trieb Gerätesport.

Am 1. Januar 1980 wurde die Gymnastik-Gruppe als Abteilung in die »Sportfreunde Grißheim« aufgenommen, zur Abteilungsleiterin wurde Frau Hannelore Peisert gewählt.

Heute hat die Abteilung 28 Damen als Mitglieder, die alle aktiv Sport treiben, bei acht von ihnen, handelt es sich noch um Gründungsmitglieder. Bekannt im Ort ist die Damen-Gymnastik-Gruppe durch Tanz-Vorführungen bei Festen und die beliebten geselligen Zusammenkünfte geworden.

## *Unsere Mannschaften im Jubiläumsjahr*



### I. MANNSCHAFT

stehend von links: Betreuer Helmut Boch, Hauptkassierer Bernhard Eisele, 2. Vorsitzender Artur Kraus, Trainer Gerd Leibe, Edgar Schmidt, Karl Walch, Jürgen Kraus, Wolfgang Simon, Berthold Manlet (Spielführer), Eckhard Lais, Jugendleiter Rolf Kaufmann, Spie-  
ausschußvorsitzender Peter Schwäble, 1. Vorsitzender Fritz Meier, Schriftführer Josef Meier;  
kniend von links: Dieter Gfell, Dieter Albiez, Bernd Schlemmer, Andreas Vogt, Norbert Lais,  
Hermann Geng, Thomas Kaltenbach, Alfred Kern, Bruno Kaltenbach und Alwin Kaltenbach.



## II. MANNSCHAFT

stehend von links: Benno Selz, Trainer Gerd Leibe, Günter Müller, Werner Müller, Spielführer Roland Kornmeyer, Markus Kaiser, Rainer Selz, Hans Gerwig, Thomas Kübler, I. Vorsitzender Fritz Meier;

kniend von links: Betreuer Michael Gramespacher, Dieter Gfell, Artur Kraus, Walter Kraus, Armin Späth, Markus Späth und Roland Leibe;

Auf dem Bild fehlen: Bruno Leibe, Willi Beyer, Dietmar Diring, Norbert Hercher.



## AH-MANNSCHAFT

stehend von links nach rechts: Weidner W., Leibe B., Stockbauer W., Martin B., Diring D., Müller W., Prill G., Johl V., Albertmelcher W.;

kniend von links nach rechts: Leibe R., Simon H.H., Schiedsrichter Freund F., Boch H., Hermann R., Kübler K.H.

Es fehlen: Simon H., Kübler E., Eisele B., Zitzer P., Ruthner F., Müller K.H., Beyer H.



#### A-JUGEND

stehend von links: Trainer Artur Kraus, Martin Albiez, Dieter Branghofer, Frank Martin, Dietmar Lösch, Klaus Gotzeina, Bertram Gramespacher, Patrick Krotzinger, Betreuer Bernhard Kübler;

kniend von links: Engelhard Selz, Matthias Zimmermann, Otto-Julius Reimann, Frank Trenkle und Hassan Simsek.

Auf dem Bild fehlen: Harald Lakus, Markus Gramespacher und Fritz Weltle.



#### B-JUGEND

stehend von links: Trainer Helmut Görtz, Jörg Martin, Peter Kaufmann, Uwe Reimann, Michael Amann, Frank Trenkle, Martin Lösch, Manfred Gotzeina und Betreuer Josef Meier.

kniend von links: Stefan Meier, Ernst Kraus, Udo Görtz, Matthias Zimmermann und Harald Zehr.



### C-JUGEND

stehend von links: Trainer Andreas Vogt, Christian Zehr, Christian Peisert, Yüal Simsek, Ralf Weltle, Thomas Klosa, Christian Zeller, Bernd Lutz und Betreuer Helmut Boch;

kniend von links: Alexander Faller, Klaus Amann, Arno Pfeffer, Ralf Kern, Ralf Dreier, Necdet Kaya und Christian Selz.



### D-JUGEND

stehend von links: Thomas Lais, Adam Gerwig, Jörg Eisele, Fritz Kaufmann, Daniel Selz, Heiko Kraus, Bernd Martin, Trainer Bernd Schlemmer;

kniend von links: Andreas Lösch, Gerd Branghofer, Udo Diringer, Ralf Leibe, Patrick Faller, Christoph Hercher und Thomas Meißel.

Auf dem Bild fehlt: Betreuer Rolf Kaufmann.